

Martinique, Guadeloupe und St. Lucie sind wichtig.

England besitzt die große Insel Jamaica, welche auf einem Flächenraume von 268 □ Meilen 28,000 weiße, 9000 farbige Einwohner und 280,000 Neger enthält, Kolonialwaaren in Menge liefert, und zugleich einen beträchtlichen Schleichhandel nach den Besitzungen der Spanier betreibt.

Die Hauptstadt ist Kingstown an der Südküste mit 16,000 Einwohnern und einem guten Hafen.

Trinidad nahe an der Südküste hat 78 □ M., 12 000 weiße und 16.000 Neger zu Einwohnern, liefert Kolonialwaaren, besonders von Zucker, und treibt Schleichhandel nach der nahen spanischen Küste.

Von den kleinen Antillen gehören den Engländern St. Kitts, Antiqua, Dominique, St. Vincent, Barbados.

Des westindischen Handels wegen haben auch die Holländer an der Südküste des festen Landes Curacoa ic., und die Dänen St. Thomas, St Croix, welches sehr kleine und doch nicht unbedeutende Inseln sind.

An der Südspitze von Amerika befindet sich das einzige Land, an dessen Küste die Europäer noch keine Besitzungen angelegt haben. Man nennt es Magellans Land, und die am meisten bekannten unter den Einwohnern die Patagonen. Die Magellanische Straße trennt sie von dem Feuerlande, einem kalten, unfreundlichen Striche an der südlichsten Spitze von Amerika. Die Magellanische Straße oder den Weg südlich um das Feuerland muß jeder Schiffer passieren, welcher von der Ostseite Amerikas nach dem